

Wiesbadener Tagblatt.

No. 289.

Samstag den 8. December

1866.

An die Leser des Tagblatts!

Um dem falschen Gerüchte — „daß das seit 14 Jahren in meinem Verlage erscheinende „**Wiesbadener Tagblatt**“ mit dem 1. Januar 1867 aufhören oder in andere Hände übergehen würde“ — zu begegnen, bringe ich hiermit zur Kenntniß des verehrlichen Publikums, daß ich der alleinige Gründer und Besitzer des „**Wiesbadener Tagblatts**“ bin, daß dasselbe zum Kreisamtsblatt erwählt, auch ferner alle amtlichen, sowie städtischen Publikationen, Erlasse &c. bringen und **nach wie vor in unveränderter Weise in meinem Verlage fort-erscheinen wird.**

Aug. Schellenberg.

Verlegung des Geschäftslocals der Königl. Telegraphenstation Wiesbaden betr.
Von Samstag den 8. l. M. an befindet sich das hiesige Telegraphen-Bureau in dem Bahnhofgebäude und ist der Eingang zu dem Annahme-Local in dem nördlichen Pavillon des Gebäudes.

Wiesbaden, den 6. December 1866.

Königl. Eisenbahn-Direction. 265

Auf Ministerialrescript vom 16. l. M., die Beschaffung anderweiter Gemeinde- und Kircheniegel betr.

Nach der bezeichneten Ministerialverfügung sollen von den Civil- und Kirchengemeinden des Landes neue Siegel angeschafft und dabei die seither in ihren Siegeln geführten, eigenen besonderen Wappen auch für die zu beschaffenden neuen Siegel in allen Fällen beibehalten werden. Diejenigen Civil- und Kirchengemeinden, welche seither ein besonderes Wappen in ihren Siegeln nicht geführt haben, sollen in dem neuen Siegel den Königlich Preussischen heraldischen Adler führen.

Statt der Unterschrift „Herzogthum Nassau“ ist „Königreich Preußen“ zu setzen und für demnächstige Beifügung des Verwaltungsbezirks (Amt oder Kreis, Decanat &c.) ein schieflicher, genügend großer Raum freizulassen.

Es bleibt den Civil- und Kirchengemeinden zwar überlassen die Anfertigung der neuen Siegel, welche in möglichst kurzer Frist zu beschaffen sind, selbst einem Graveur zu übertragen. Da sich aber die Kosten billiger stellen werden und den Vorständen der Civil- und Kirchengemeinden Erleichterung verschafft werden wird, wenn eine gemeinsame Vergebung der Anfertigung der Siegel erfolgt, so werden die Civil- und Kirchengemeinden aufgefordert, umgehend Anzeige hier zu machen, ob sie sich an der gemeinsamen Vergebung theilnehmen wollen.

Die Gemeinden, welche die Siegelabdrücke noch nicht eingesendet haben, haben dieses sofort zu thun.

Die Herren Bürgermeister werden beauftragt, die Herren Geistlichen hiervon in Kenntniß zu setzen und sie aufzufordern, wenn sich die betreffenden Kirchengemeinden an der gemeinsamen Vergebung betheiligen wollen, gleichfalls Abdrücke ihrer Siegel, sowohl der Hohl- als des Schwarzdrucks, hierher zu senden.
Wiesbaden, den 28. November 1866. Königl. Verwaltungs-Amt.

R a h t.

Bekanntmachung.

Die auf Dienstag den 4. December l. J. nach Rambach ausgeschriebene zwangsweise Immobilienversteigerung der Christian Schmidt Eheleute von da ist auf Antrag des Klägers auf:

Samstag, den 5. Januar l. J. Vormittags 10 Uhr
in das Rathhaus nach Rambach verlegt worden.

Wiesbaden, den 3. December 1866.

Königl. Landoberschultheiserei.

390

Snell.

Bekanntmachung.

Montag den 10. December l. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Erben des Nathan Heß von Wiesbaden ihre in der Röderstraße zwischen H. Bürgermeister Fischer und H. Philipp Christian Müller belegene Hofraithe, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause mit zweistöckigem Hintergebäude, Hofraum und Garten, in dem Rathhause dahier abtheilungshalber freiwillig versteigern.

Wiesbaden, den 28. November 1866.

Königliche Landoberschultheiserei.

390

Snell.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Carl Bommerheim zu Wiesbaden ist der Concurß-Proceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Montag den 10. December d. J. Vormittags um 8 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachteils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 26. November 1866.

Königl. Justiz-Amt.

277

F a ß b e n d e r.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Andreas Heschler zu Wiesbaden ist der Concurß-Proceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 13. December d. J. Vormittags um 8 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachteils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 13. November 1866.

Königliches Justiz-Amt.

277

F a ß b e n d e r.

Mobilienversteigerung.

Montag den 10. December und die folgenden Tage, Morgens 9 Uhr anfangend, lassen Philipp Kölsch Eheleute dahier in ihrer Wohnung Tannusstraße Nr. 43, eine große Parthie gut gehaltener Holz- und Polstermöbel, namentlich: Kanapes mit Stühlen, Fauteuils, Canapés, Schreibtisch, Wasch- und Nachttische mit Marmorplatten, Chiffonniers, Kommoden, Nußbaumene und Tannene Kleiderschränke, ca. 12—15 Stück gute Betten in Nußbaum und Tannen lackirt, mit Sprungrahmen und Roßhaarmatrizen, Vorhänge und Weißgeräthe, Spiegel in Goldrahmen, eine Parthie Tische, darunter ein Ausziehtisch für 24 Personen, eine große Parthie Bilder, worunter schöne Oelbilder und Litho-

graphien, Küchengeräthe, als: Glas, Porzellan &c., verschiedene Leitern, Fässer, eine Kelter, verschiedene schöne Gewächse in Kübeln, ferner eine große Parthie Flaschen und sonst noch diverse Gegenstände gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Die Gegenstände können vorher besichtigt werden.

Wiesbaden, den 26. November 1866.
18813

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Arbeitsvergebung.

Donnerstag den 13. December d. J. des Morgens um 10 Uhr kommen nachverzeichnete Arbeiten für ein neu zu erbauendes Rathhaus in dem Gemeindegemach dahier zu einer öffentlichen Vergabung, als:

a) Grundarbeit,	veranschlagt zu	244 fl. 40 fr.
b) Maurerarbeit	"	1152 " 29 "
c) Materialien zur Maurerarbeit	"	2307 " 31 "
d) Steinhauerarbeit	"	1099 " 53 "
e) Zimmerarbeit	"	1194 " 57 "
f) Dachdeckerarbeit	"	379 " 32 "
g) Spenglerarbeit	"	107 " 23 "
h) Glaserarbeit	"	283 " 15 "
i) Schreinerarbeit	"	876 " 47 "
k) Schlosserarbeit	"	429 " 17 "
l) Hüttenarbeit	"	198 " 20 "
m) Tüncherarbeit	"	520 " 1 "
n) Pflasterarbeit	"	123 " — "
o) Gebrannte Thonarbeit	"	18 " — "

Kostenanschlag nebst Zeichnung liegen von heute an in der Behausung des Unterzeichneten bis zum Vergabungstermine zur Einsicht offen.

Erbenheim, den 6. December 1866.
155

Der Bürgermeister.
Born.

Bekanntmachung.

Die auf Montag den 10. December anberaumte Mobilienversteigerung der verstorbenen Ludwig Rissenwetters Eheleute findet erst Dienstag den 11. December Morgens 9 Uhr statt.

Wallau, den 7. December 1866.
19312

Der Bürgermeister.
Schleicher.

Eine Parthie Seelenwärmer

von 1 fl. 20 fr. bis zu den feinsten Sorten empfiehlt
19396

J. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Frische Schellfische

per Pfund 8 kr.

19355

Chr. Ritzel Wwe.

Confect-Mehl,

Schmelzbutter, selbstgestoßenen Zucker, Mandeln, Rosinen, Corinthen, Citronat, Orangeat &c. empfiehlt in bester Qualität

19008

Joh. Wolff am Markt.

Unterhosen, Unterjacken, Leibbinden in Wolle, Baumwolle und Vigonia, wollene Unterärmel empfiehlt billigst

19397

J. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Ruhrkohlen erster Qualität

sind vom Schiff zu beziehen bei **Gustav Birnbaum.** 19633

Cigarren, bei Abnahme von 6 Stück gebe ich eine Cigarre von derselben Sorte gratis, ohne daß die Qualität dadurch beeinträchtigt wird.

Cigarretten, Cigarrenspitzen von Weichsel.

Taback, grob- und feingeschnittenen, los und in Packet.

Schnupftaback, los und in Packet.

Thee, grün und schwarz, **Chocolade, Vanille** und **Zimmet**, f. Ceylon.

Frösche, Schwärmer, beng. **Flammen** etc.

Tapeten, gemalte **Fenster-Mouleaux** und **Wachstuch**.

Vorstehende Artikel habe in schöner Auswahl, von den geringsten bis zu den feinsten Sorten, auf Lager und empfehle dieselben zur geneigten Abnahme.

Carl Jäger,

19162-28 Langgasse 16, Eckhaus der Langgasse und Kirchhofsgasse.

Grosse Auswahl

Naturalien und **Conchylien**, alle Sorten **Spazierstöcke**, **Meerscham-**
pfeifen etc., reell und billig bei

19360 August Winter, Drechster, Michelsberg 2.

Gebrüder Otto.

Lithographie und Steindruckerei, Papier-, Schreib- und Zeichen-
materialien-Handlung,

Kirchgasse 20,

empfehlen zu passenden Weihnachtsgeschenken:

Etuis- und Portefenille-Waaren;

Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Briestaschen etc.;

Photographie-Albums von 30 kr. an bis zu den feinsten;

Schreibmappen mit und ohne Einrichtung;

Necessaires, Schreib-Albums;

Papeterien, Lampenschirme in großer Auswahl;

Farbenkasten, Zeichenetuis, Schulkästchen etc.;

Comptoir-Kalender, Ankleide-Puppen;

Modellir-Bogen, Laubsäge-Vorlagen etc. etc.;

Gold- und Silberschaum und Mausegold;

ferner die größte Auswahl in

Bilderbüchern.

Anfertigung eleganter Visit-Karten.

Sämmtliche Artikel werden bis zu den Weihnachts-Feiertagen zu
bedeutend ermäßigten Preisen abgegeben.

19371

Es können jeden Tag 40—50 Maas ausgezeichnete frische **Ruhrmilch** ge-
liefert werden, per Maas zu 8 kr. Bestellungen werden angenommen beim
Bohndiener Busch, Röderstraße 12.

19380

Armen-Flugenheilanstalt.

Die Lieferungen von Fleisch, Fett, Brod und Colonialwaaren, wie Kaffee, Reis, Gerste, Gries, Nudeln, Sago &c., sollen für das Jahr 1867 an den Wenigstnehmenden vergeben werden. Offerten sind an den Unterzeichneten bis zum 15. December schriftlich einzusenden.

Wiesbaden, den 6. December 1866.

Der Verwalter der Anstalt.
W. Bausch.

349

Cur-Verein.

Vorstandssitzung Samstag den 8. December a. c. Morgens 11 Uhr
bei Eugen Bühler, Restaurateur, Webergasse.
Tagesordnung: Besprechung wegen der Gemeinderaths-Wahlen.
Das Directorium.

359

Restauration Scheurer.

Sonntag den 9. December Abends 6 1/2 Uhr

Harmonie-Musik

im oberen Locale.

Concert frei. — Glas Bier 6 fr. 19415

Müller'scher Bierkeller,

Stiftstraße 16.

Morgen Sonntag den 9. December:

H A R M O N I E.

Anfang 5 Uhr. Bier per Glas 5 fr. Musik frei. 17697

Brauerei Kloster Clarenthal.

Von heute an nehme ich ausgezeichnetes Bier in Zapf und versende dasselbe an Wirthe und Private in größeren und kleineren Gebinden.

Bestellungen bitte ich an mich oder Hrn. Seilermeister Erkel, Michelsberg, zu machen. Georg Thon. 19395

Restauration Eschbacher in Biebrich,

gegenüber dem Rheinischen Hof.

Zu dem Sonntag den 9. d. Mts. in meinem neu hergerichteten Saale stattfindenden

Streich-Quartett von C. Sesselmann

erlaube ich mir ein geehrtes Publikum höflichst einzuladen. Außer guten Speisen wird Stein'sches Bier im Glas zu 4 fr. verabreicht.

19330

Adam Eschbacher.

P.S. Gleichzeitig empfehle den verehrlichen Vereinen und Gesellschaften meinen Saal bei Ausflügen, wobei ich stets prompte und reelle Bedienung versichere.

Ein neues, solid und elegant gebautes **Pianino**, grand format, aus einer der renommirtesten Fabriken Frankreichs, von besonders schönem, jeder Nuance fähigem Tone, zweckmäßigster Spielart, dreichörig und siebenoctavig, ist zu verkaufen und kann täglich von 8—9 Uhr und 2—3 Uhr angesehen werden.

19205

Wilhelm Wülfinghoff, Pianist, Geisbergstraße 9.

Fabriklager in acht französischen gewirkten **Long-Châles.**

Unsere neuen **Long-Châles** in ausgezeichnet schönen Dessins und feinen Farben sind in großer Auswahl eingetroffen, darunter eine Parthie bedeutend unterm Preise.

L. & G. Knoblauch,
Zeil 41 in Frankfurt a. M.

124

Wachstuchhüte, um damit zu räumen, unterm Fabrik-Preis.
D. Brandt, Goldgasse 5. 19386

Maschinen-Werkstätte **von Carl Schmidt, Friedrichstraße 30,**

empfehlte sich in Anfertigung sämtlicher in das mechanische Fach einschlagende Arbeiten, als: Drehbänke, Pressen, Schrauben-Schneid-Werkzeuge (nach Whitworth's Gewinde), Bierbrauerei-Einrichtungen, landwirthschaftliche Maschinen, sämtliche Maschinen für Lithographie, Buchdruckerei und Buchbinderei, Lokomobile, sowie in der Metalldreherei und Reparaturen jeder Art etc. etc.

19407

Seiden-Sammt, **Taffet** und alle **Hutstoffe**, **Bänder** in **Sammt** und **Seide**, feine **Pariser Blumen** (sowie auch ganz billige), **Perlenverzierungen**, **Perlen**, sowie alle ins Putzfach schlagende Artikel empfiehlt in frischer Zufundung billigt
F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 19400

Neuer Rhein-Salm

bei **H. Sulzer**,

19426

grosse Burgstrasse No. 10.

Das Neueste in Pariser Hutfaçons

empfehlte billigt **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens. 19399

Ausgesetzt

eine Parthie **Stidereien** aller Art, sowie **Kragen**, **Kapuzen**, **Ärmel**, **Cachenez**, **Albums**, **Etuis** etc. und farbige **Tafftbänder**

18992

bei **A. Seebold**, Langgasse 20.

Cachemir- und **Thybetmanichetten** von den feinsten bis zu den geringsten Sorten bei
F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 19398

Gummischuhe werden reparirt bei **Fr. Fischer**, Heidenberg 8. 19382

Eine 5' 8" lange **Drehbank** ist für 65 fl. zu verkaufen.
19220 **Carl Schmidt**, Mechaniker, Friedrichstraße 30.



Vortheilhafter Hausverkauf.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit oder ohne Inventar, mit großem Hofraum, Stallung, Heuboden, zweistöckigem Hintergebäude u. s. w.

Wegen seiner unvergleichlichen Lage eignet sich dasselbe zu jedem Geschäftsbetriebe und ist aus freier Hand zu verkaufen mit sofortigem Antritt. Näheres Taunusstraße 15, von 12 bis 2 Uhr Mittags. 19364

Prima Schweineschmalz

per Pfund 28 kr.

empfiehlt

C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 19381

Täglich frische

Lebkuchen

19375

bei Bäcker Steinhäuser, Wellritzsstraße 8.

Frisch angekommen:

graue Kinder-Pantoffeln bei

19377

J. Wacker, Goldgasse 20.

Rührer Ofen- u. Schmiedekohlen

von bester Qualität können wieder direct vom Schiff bezogen werden bei

19379

Peter Koch.

T H E E,

in allen Sorten frisch bezogen, empfiehlt

19282

Heinrich Wald,

Ecke der Nero- und Röderstraße 41.

Adolph Löb

empfiehlt dem geehrten Publikum sein nun best assortirtes Lager fertiger Herren-Anzüge, und solche für Knaben von 3 Jahre alt anfangend; ferner wollene Hemden, Cachenez, Unterhosen u. dgl. m. zur gefälligen Abnahme.

Anzüge nach Maß werden in kürzester Zeit geliefert.

14 Langgasse 14.

19389

Feinste Pariser Blumen und Ball-Coiffuren zu Weihnachts-Geschenken

verkauft zu ganz billigen Preisen.

D. Brandt, Goldgasse 5. 19387

Kaffee- und Speisewirthschaft, Faulbrunnenstraße 10 bei Hch. Frederich.

Ein geehrtes Publikum mache ich darauf aufmerksam, und verspreche reelle und billige Bedienung. 19359

Schulgasse 1 sind junge Büdel zu verkaufen.

19385

Schreibmappen

mit und ohne Garnitur, in großer Auswahl empfiehlt billigt

19378

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Welchmüsse das Hundert 8 fr., Geisbergstraße 21.

19372

Evangelische Kirche.

2. Advent.

Militärgottesdienst Morgens 8 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr.

Betstunde in der neuen Schule Morgens 8 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Nachmittagsgottesdienst 2 Uhr.

Mittwoch, Abends 6 Uhr: Missionsstunde in der Schule auf dem Markt, gehalten von Herrn Missionär Strobel zu Frankfurt.

Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche Herr Kirchenrath Diez.

Katholische Kirche.

Fest der unbefleckten Empfängnis Mariä.

Vormittags: Erste heil. Messe 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Militärgottesdienst 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Hochamt mit Predigt 9 $\frac{1}{2}$ Uhr. Letzte heil. Messe 11 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Nachmittags 2 Uhr: Bruderschaft vom unbefleckten Herzen Mariä.

Täglich heil. Messen um 6 $\frac{1}{2}$, 7 $\frac{1}{2}$ und 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Dienstag, Mittwoch und Freitag 7 $\frac{1}{4}$ Uhr sind Korate-Messen.

Samstag Abends um 4 Uhr ist Salbe und Beichte.

Deutschkatholische Gemeinde.

Sonntag den 9. December Vormittags 10 Uhr Erbauungsstunde in der neuen Schule auf dem Michelsberg, durch Herrn Prediger Hiepe.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst.

2. Advent.

Vormittags 10 Uhr: Lesegottesdienst.

Donnerstag Nachmittag 4 Uhr: Bibelftunde. Pfarrer Hein.

Tägliche Posten vom 1. Aug.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6²⁰, 11. Morgens 7⁵⁵, 10, 11²⁵.
Nachm. 12¹⁰, 2³⁰, 3⁴⁵, Nachm. 1, 3¹⁰, 5¹⁰, 7⁵⁵,
6⁴⁰, 9. 10⁰.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 10¹⁵.

Schwalbach, Diez (Eilwagen).

Morgens 9. Nachmittags 4³⁰.

Schwalbach (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 8⁴⁵.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).

Morg. 7⁴⁵ Brief- u. Nachm. 2⁴⁰ Brief- u.

Nachm. 3 Fahrpost. Nachm. 6⁵⁰ Fahrpost.

Morg. 11²⁵ Briefpost. Morg. 11²⁵ Briefpost.

Nachm. 5 Briefpost. Nachm. 9 Briefpost.

Englische Post (via Ostende).

Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6 mit Ausnahme

Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais).

Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.

Morgens 6. Nachmittags 1.

Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 4.

Post nach Norddeutschland.

Nachmittags 3⁴⁵, 9. Morgens 8, 11⁴⁵.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 7⁴⁵, 11¹⁵.

Nachmittags 3⁰, 5⁰, 7⁴⁵.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8⁴⁰, 11¹⁰.

Nachmittags 2⁴⁰, 6⁵⁰, 9⁰.

Dampfschiff-Verbindung zwischen den Station Rüdesheim und der Station Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn. Verbindung mit der Rheinischen Bahn Coblenz, Köln etc. über die feste Rheinbrücke bei Coblenz.

Lamms-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6²⁰, 8²⁵, 11⁰, 12¹⁰.

Nachmittags 2³⁰, 3⁴⁵, 5⁵⁰, 6⁴⁰, 9⁰.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7⁵⁵, 10⁰, 11²⁵.

Nachmittags 1⁰, 3¹⁰, 4²⁰, 5¹⁰, 6³⁰, 7⁵⁵.

*) Schnellzüge.

Stier zu zwei Beilagen.

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag (Beilage zu No. 289) 8. December 1866.

Wiesbadener Krankenverein.

Unsere vierte regelmässige **Generalversammlung** pro 1866 findet
Samstag den 8. December
Abends 8 Uhr

im Gasthause des Herrn Schön (Michelsberg) statt.

Tagesordnung: 1) Anmeldung neu eintretender Mitglieder.

2) Ergänzungswahl des Vorstandes.

Die Mitglieder werden zu recht zahlreicher Betheiligung eingeladen.

Wiesbaden, den 4. December 1866.

Der Vorstand. 38

Gasthaus zum Gutenberg.

Nerostrasse 24.

Morgen Sonntag Harmonie.

Anfang 4 Uhr. Glas Bier 5 kr. Musik frei.

14582

Zur schönen Aussicht.

Morgen Sonntag

Flügelmusik mit Begleitung

statt, wozu ergebenst einladet

J. Beder.

17654

Schwalbacher Hof.

Morgen Sonntag Flügelmusik, wozu höflichst eingeladen wird.

Jakob Klarmann. 1063

Sonnenberg.

Ausgezeichnetes Frankfurter Bier bei

F. Frees.

18943

Schsenfleisch

erste Qualität, das Pfund 17 kr., ist fortwährend zu
haben bei

Metzger **Nicolaus Satori,**

19195

Metzgergasse 13.

Geschäfts-Eröffnung.

Ich beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich auf hiesigem Plaze eine
Mehlgerei errichtet habe und verspreche, meine mich beehrenden Kunden mit
guter Waare stets zu bedienen.

19147

Achtungsvoll

Ph. Baum, Metzgergasse 32.

Winter-Artikel,

als: **Unterhosen** und **Unterjacken** in Wolle und Baumwolle, **Flanellherrnhemden**, wol-
lene **Strümpfe** und **Socken**, gewebt und gestrickt,
Kaputzen und **Fanchons**, **Kragen**,
Halstücher, **Seelenwärmer**, **Jacken**,
Handschuhe, **Staubchen**, **Shawles**, **Ca-
chenez**; für Kinder: **Gamaschen**, **Jäck-
chen**, **Strümpfe**, **Käppchen** zc., ferner
warme Schuhe, als: **Filzschuhe** mit Filz- und
Ledersohlen, hoch und niedrig, mit und ohne Besatz,
Bendelschuhe, sowie **Gummischeue** em-
pfehle in großer Auswahl zu äußerst billigen Preisen.

17486

Philipp Sulzer, Langgasse 13.

Ausgesetzte Phantasieknöpfe

für Kleider und Mäntel per Duzend 6 kr. bei
19249

G. Wallenfels, Langgasse 33.

B. Dreher, Sattler, kleine Burgstraße 1,

empfiehlt sein wohlaffortirtes Lager in **Sattler-Artikel**,
wie Geschirre, Koffer, alle Sorten Taschen, Kinderwagen
und Peitschen, eine große Auswahl in Schulranzen, Hosenträgern und Schlittschuhen bei äußerst billigen Preisen.

Die Montirung von Stickerien, wie Taschen, Rissen,
Hosenträgern zc. wird rasch und gut ausgeführt. 19247

Zur gefälligen Beachtung.

Strumpfwaaren in Seide, Wolle und Baumwolle, Echarpes, Cachenez,
Richelieu & Lavalier, die feinsten französischen Glacehandschuhe mit 1 und 2
Knöpfen, sowie Winterhandschuhe für Damen und Herrn werden wegen Ge-
schäftsveränderung sehr billig verkauft.

Adolph Helmerdinger,

14 neue Colonnade 14.

P. S. Bijouterie-Gegenstände, die für Weihnachts-Geschenke sich eignen,
werden, um damit auszuverkaufen, zu herabgesetzten Preisen abgegeben. 19252

Alle Arten Zeichnungen für Coutage und Weißstickerei, Namen zc. werden
schnell und billig besorgt bei **H. Scherer**, Kaulbrunnenstraße 10. 10627

Stangen-Peitschen zu 1 st. 30 kr. Schwalbacherstraße 13. 15416

SS 11/12/13/14/15/16/17/18/19/20/21/22/23/24/25/26/27/28/29/30/31/32/33/34/35/36/37/38/39/40/41/42/43/44/45/46/47/48/49/50/51/52/53/54/55/56/57/58/59/60/61/62/63/64/65/66/67/68/69/70/71/72/73/74/75/76/77/78/79/80/81/82/83/84/85/86/87/88/89/90/91/92/93/94/95/96/97/98/99/100

74101

Thee

in allen Sorten
 von **J. L. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M.
 zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei
Adolph Scheidel, Hoflieferant,
 10639 Webergasse im Hotel de Nassau.

Thee

in allen Gattungen und stets frischer Waare zu den bekannten Preisen
 bei **G. W. Winter**, vorm. August Roth,
 10640 Webergasse 5.



Rudolph's Fleckenwasser,

feinste Qualität, elegante Verpackung, à 8 und 20 Kr. per
 Flacon bei
 A. Brunnenwasser,
 A. Cray,
 J. Ph. Landsrath,
 Frh. Philippi,
 A. Schirg,
 F. Strassburger,
 Niederlagen
 für Wiesbaden.
 10641

A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

vormals **A. Quersfeld**,
 empfiehlt sein (ehemals Bergmann'sches) Lager in

Thee.

In Folge directer Beziehung und sorgfältiger Auswahl ist das-
 selbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen. 10638

Thee und Chocolate

10642

empfiehlt **A. Schirg**, Schillerplatz 2.

Punschsyrope

von **Johann Adam Röder**

in Düsseldorf-Cöln,

auf allen Ausstellungen mit I. Preismedaille gekrönt und allseitig als die Feinsten
 anerkannt empfiehlt **Chr. Nitzel Wwe.** 348

Schumacher & Poths,

Gde der Neugasse und Marktstraße,

A. Schirg,

Schillerplatz 2, und

E. Hild,

Gde der Lehrstraße und Röderallee,

zeigen hiermit ergebenst an, daß ihnen von Herrn

Jacob Bertram, Weinhandlung,

Depôts seiner Flaschenweine übergeben worden sind und empfehlen daher die untenverzeichneten Sorten zu den Preisen der Weinhandlung. 355

Jahrgang.		Die Flasche zu $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.	
		fl.	fr.
Weisse Weine.			
1862.	Panbenheimer	—	30
1862.	Vorcher	—	36
1862.	Brauneberger Moselwein	—	42
1862.	Erbacher	—	48
1862.	Sattenheimer	1	—
1859.	Raenthaler	1	12
1858.	Rüdesheimer Berg	1	30
1862.	Neroberger aus dem Herzogl. Dom.-Keller	1	45
1862.	Johannisberger	2	—
1858.	Hochheimer Dom-Dechanei	2	42
1857.	Neroberger, Auslese a. d. Herzogl. Dom.-Keller	3	—
1858.	Rüdesheimer Hinterhaus a. d. H. Dom.-Keller	3	30
1859.	Marcobrunner I. Qualität	4	—
1857.	Steinberger aus dem Herzogl. Cabinets-Keller	5	—
1861.	Schloß Johannisberger Auslese	7	—
1846.	Geisenheimer Morsberg	1	12
1846.	Rüdesheimer Berg	1	30
1846.	Hochheimer Dom-Dechanei	1	45
1846.	Marcobrunner aus dem Herzogl. Cabinets-Keller	3	30
	Mouffirender Johannisberger	3	—
	Mouffirender Rheinwein I. Qualität	1	45
	" " II. " $\frac{1}{2}$ " $\frac{1}{2}$ " $\frac{1}{2}$ "	1	30
	" " " $\frac{1}{2}$ " $\frac{1}{2}$ "	—	54
Rothe Weine.			
	Affenthaler	—	54
	Ober-Jingelheimer I. Qualität	1	—
	Aßmannshäuser	1	36

Leere Flaschen werden zu 6 fr. das Stück zurückgenommen.

WEINHANDLUNG

von

17225

Kaltwasser & Comp.,

Kirchgasse 15a,

empfehlen ihre auf Lager habende Flaschen-Weine. Aufträge in Fässern werden von Erbach im Rheingau effectuiert mit ermäßigten Preisen, franco hier, incl. Accis.

Rheingauer Weine.

Ausländische Weine.

³/₄ Litre mit Glas.

1857r, 1858r, 1859r, 1861r, 1862r.

Erbacher	fl. — 24
do. Riessling	„ — 30
do. Auslese	„ 1. 12
do. Marcobrunner	„ 1. 30
do. Ausbruch	„ 1. 45
Hattenheimer	„ — 36
Raenthaler	„ — 48
Geisenheimer	„ 1. 12
do. Rothenberg	„ 1. 30
Rüdesheimer	„ 1. —
do. Berg	„ 1. 24
do. Orleans	„ 1. 45
do. Hinterhauser	„ 2. 42
Hochheimer	„ 1. —
do. Domdechaney	„ 1. 45
Steinberger Cabinet	„ 5. —
Johannisberger do.	„ 7. —

Medoc	fl. — 54
St. Julien	„ 1. 12
Volnay	„ 1. 24
St. Estéphe	„ 1. 36
Nuitz	„ 1. 36
Chambertin	„ 1. 36
Château Margaux	„ 1. 48
do. Laros	„ 1. 48
do. Latour	„ 2. —
do. Lafitte	„ 3. —
Muscat Lunel	„ 1. 12
Malaga	„ 1. 12
Madeira	„ 1. 45
do. I. Qual.	„ 3. 30
Sherry	„ 1. 35
do. I. Qual.	„ 3. 40

Mosel-Weine.

Moussirende Weine.

Matth. Müller.

Brauneberger	fl. — 48
Pisporter	„ 1. 12

Rheinwein Mousseux	fl. 1. 30
do. do. I. Qual.	„ 1. 45
Mosel do.	„ 1. 30
Johannisberger Cabinet do.	„ 3. —

Rothe Rhein- und Gebirgs-Weine.

Affenthaler	fl. — 42
Ober-Ingelheimer	„ — 48
Assmannshäuser	„ 1. 12
do. I. Qual.	„ 1. 45

Feine Liqueure und Essenzen div. Sorten.

Leere ³/₄ Litre-Flaschen werden zu 6 kr zurückgenommen.

Alle in diesem Blatte zum Ausverkauf angezeigten Damenkleiderstoffe, Foulardtücher, Fichus, Slips etc., ebenso auch Damenmäntel, Jacken und Kindermäntel verkaufe ich zu den darin angegebenen und theilweise zu noch billigeren Preisen.

19139 L. G. Reisenberg, Langgasse 35.

Wer suchet der findet!

Ich habe mich bemüht und es glückte mir, wieder mehr als 600 Dutzend Broschen zu erhalten, die ich zu sehr geringen Preisen verkaufen kann, nämlich zu 12, 18 und 24 fr. per Stück.

Ferner 5 Kisten Federwaaren, als: Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Albums und Necessaires sind mir zum gänzlichen Ausverkauf übergeben worden und zwar zu solchen Preisen: Portemonnaies, sehr fein und gut gearbeitet, zu 12, 18, 24, 36, 48 fr. per Stück und höher; Cigarren-Etuis zu 26, 48 fr., 1 fl. und höher; Albums für 25, 50, 100 und 200 Bilder, sehr fein und elegant gebunden, von 36, 48 fr. an bis zu 15 fl. per Stück; Necessaires zu jedem Preis.

Sämmtliche Gegenstände eignen sich zu Weihnachtsgeschenken und kosten kaum ein Drittel gegen früher.

Der Ausverkauf findet im geheiztem Zimmer bis Abends 7 Uhr statt.

Bitte genau auf die Firma zu achten.

18474 **Carl Bonacina**, neue Colonnade 34-37.

Thee-Lager

bei **Wilhelm Wirth**, Taunusstraße 10.

Schwarzen und grünen Thee in verschiedenen Sorten, frischer und bester Qualität, zu den billigsten Preisen empfiehlt zur geneigten Abnahme

Wilhelm Wirth, Taunusstraße 10, 335

4 & 6 kr. Kerzenlämpe und Frisirlampe von Hautschul bei **G. Burkhard**, Michelsberg 32, 61

Etuis- und Portefeuille-Waaren

verkaufen wir unter den Fabrikpreisen,

als: Brieftaschen, Cigarrenetuis, Visites, Feuerzeuge, Portemonnaies, Uhrhalter, Aschenbecher, Serviettenringe und viele kleinere Gegenstände, sowie dazu passende Perlen und Petit point-Stickereien zu außergewöhnlich billigen Preisen. **A. & M. Dotzheimer**, Marktstraße 38. 18111

Dr. Battison's Gichtwatte lindert sofort und heilt schnell

Gicht, Rheumatismen

aller Art, als Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Anlegicht, Magen- und Unterleibschmerz etc. etc. In Packeten zu 30 fr. und zu 16 fr. bei **H. Glöckner**, Webergasse 42. 343

337

Zur Nachricht,

daß sich das concessionirte Dienstboten- und Stellen-Nachweise-Bureau von **Frau A. Petri**

jetzt Langgasse 21, Hinterhaus Parterre, befindet.

Für das mir bis jetzt geschenkte Wohlwollen dankend, bitte ich, mir dasselbe auch dahin folgen zu lassen. Achtungsvoll **Frau A. Petri.**

Täglich frische Sebluchen per gewogen Pfund 16 fr. bei

18084

Arnold Berger, Webergasse 52.



Aecht Japanesisches Zahnpulver

von vorzüglicher Güte in Originalboxen à 24 fr.,



Zahntinctur,

sehr bewährtes Mittel gegen Zahnschmerzen per Gläschen 18 fr.
empfiehlt

18372

C. W. Schmidt, Goldgasse 2.

Die größte und gewinnreichste aller deutschen Lotterien, die

Königl. Preuss. Landes-Lotterie,

beginnt wiederum am 9. Januar.

Hauptgewinne: 150,000, 100,000, 50,000 Thaler

Loose $\frac{1}{1}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{8}$ $\frac{1}{16}$ $\frac{1}{32}$ $\frac{1}{64}$
für 19 Rthlr. 9 $\frac{1}{2}$ Rthlr. 4 $\frac{3}{4}$ Rthlr. 2 $\frac{5}{8}$ Rthlr. 1 $\frac{1}{8}$ Rthlr. 20 Sgr. 10 Sgr.
versendet gegen Postvorschuss oder Einsendung des Betrages, alles auf ge-
druckten Antheilscheinen

die Staats-Effecten-Handlung von

M. Meyer in Stettin.

In letzter Lotterie fiel der zweite Hauptgewinn von 100,000 Rthlr. in
mein Debit. 361

Ausverkauf echter Corallen,

Armbänder und Collier für Damen und Kinder, für Weihnachtsgeschenke
sich eignend, von 48 fr. an bis 5 fl. per Stück

18608

Neue Colonnade Nr. 32—33.

George Möckel,

Webergasse 22,

empfiehlt sein Lager in Herrn- und Knaben-Hüten
und Mützen neuester Form.

NB. Auch ist noch eine Parthie ausgelegte Hüte da, welche, um da-
mit zu räumen, zu billigen Preisen erlasse. 19093

Buck-wheat-flour (Buchweizenmehl), Indian-meal (Maismehl) and Sirup (Syrup)

recommends A. Thilo, Marktstraße 11. 19150

Board and lodging for 1 or 2 Ladies in a most respectable family
Apply to the office of this paper. 18394

Pension für 1 oder 2 Damen in gebildeter Familie. Näh. Exped. 18424

Messina-Citronen u. Orangen

empfehl

A. Schirmer, Markt 10. 19024

Frankfurter Bratwürstchen, Blasenrindchen, Spießspeck, Schweineschmalz

empfehl

Heinr. Wald, Ecke der Nero- und Röderstraße 41. 19281

Friedrich Heinrich,

Webergasse 39.

Einem verehrlichen Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich nun auch das Neueste in Knöpfen und Besatzartikeln, als: Schmelzgimpfen und Garnituren u. s. w., sowie in Gürtelschnallen und Band für Damen erhalten habe und empfehle solche, sowie alle übrigen Kurzwaaren zu den billigsten Preisen zur geneigten Abnahme. 19294

Selner Punsch-Syrop,

als der feinste anerkannt, in ganzen und halben Flaschen, sowie alle sonstige Liqueure, besonders feinsten franz. Cognac und ächten Jamaica-Rum empfehle. 19283

Heinr. Wald, Ecke der Nero- und Röderstraße 41.

Wachsstöcke und bunte Weihnachtslichtchen

in verschiedenen Größen empfehl

19301

A. Schirmer, Markt 10.

Gänzlicher Ausverkauf!

Eine große Parthie feine Pariser Aufsteckkämmen, sowie Gürtel-Agraffen, welche früher 2, 3 und 4 fl. das Stück kosteten, jetzt um schnell zu räumen, verkaufe erstere zu 18, 24, 30, 36 und 48 kr. und letztere zu 36, 48 kr. und 1 fl. per Stück.

18223

Carl Bonacina, neue Colonnade 34.

Schöne Kastanien

empfehl billigst

A. Schirmer, Markt 10. 19023

Chocolade und Cacao

aus der Fabrik von Wittkop & Comp. in Braunschweig empfehl

19277

Heinr. Wald, Ecke der Nero- und Röderstraße 41.

Muhrer Steinkohlen,

bester Qualität, frisch von der Helena-Amalien-Zeche bezogen, verkauft in jedem Quantum

Enderich, Platterstraße 9.

Bestellungen werden entgegengenommen Neugasse 11 im Laden des Herrn Kaufmann G. Nach. 18478

Einen ganz vorzüglichen Oberingelheimer per Flasche 48 kr., sowie alle sonstige in- und ausländische Weine empfehle

19279

Heinr. Wald, Ecke der Nero- und Röderstraße 41.

Backstuten zu verkaufen bei H. Hertz, Webergasse 1.

16384

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag (II. Beilage zu No. 289) 8. December 1866.

Gesangverein Liederfranz.

Am ersten Weihnachtsfeiertag findet die alljährige Christbaumverlosung im Saale der Restauration Scheurer, Goldgasse, statt. Die Betheiligung ist Jedermann gestattet.

Listen zum Einzeichnen liegen offen bei

Herrn Restaurateur Scheurer, Goldgasse, und

Herrn Carl Jäger, Cigarrenhandlung, Langgasse 16,

woselbst auch die näheren Bedingungen zu erfragen sind.

143 Der Vorstand des Gesangs. Liederfranz.

Gänseschießen

mit Bleichen und Flinten findet Sonntag den 9. December in Naurod statt, wozu freundlichst einladet der Wirth Bedt. 19393

Die im vorigen Jahre so beliebt gewesenem

Lichthalter für den Weihnachtsbaum

habe ich in vier Größen wieder erhalten. Dieselben sind bei ihrer Eleganz sehr praktisch und billig und zeichnen sich dadurch vor anderen Fabrikaten aus. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

343

A. Flocker, Webergasse 17.

Leinene Taschentücher,

Vorhangstoffe, sowie alle anderen weisse Waaren

empfehlen in reicher Auswahl

Ch. Julius Schröder,

19390

12 große Burgstraße 12.

Lerno-

und Castorwolle, keine aufgefärbte, sondern die ächte Prima-Qualität in frischer Waare, das gewogene Loth 8 und 10 kr. sowie gute Strickwolle das Loth 3 kr. bei

61

G. Burkhard, Michelsberg 32.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich einem verehrten Publikum zu allen in der Buchbinderlei vorkommenden Arbeiten, sowie im Anfertigen von Papp- und Lederarbeiten, Stickerieeinziehen, Bilder- einrahmen u. s. w. unter Zusicherung solider, geschmackvoller Ausführung bei prompter Bedienung und möglichst billigen Preisen.

W. Bastine, Buchbinder und Galanterie-Arbeiter,
Marktstraße 38.

19409

Dewald'schen Brust-Caramellenvon **Peter Dewald** in **Cöln**,

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen,
welche sich vermöge ihrer vortrefflichen Wirkung als kräftiges Hausmittel gegen
Heiserkeit, trockenen Reiz- und Krampfhusten, Halsübel &c. bewähren, sind nur
allein zu haben, das ganze Packet zu 14 fr., das halbe Packet zu 7 fr. bei
A. Brunnenwasser, vorm. **A. Quersfeld**, Langgasse 47.

Nachstehende, von dem bekannten Chemiker, Hrn. Apotheker **Bergmann**
in Paris, 71 Boulevard Magenta, neuerfundene und bestbewährte Speciali-
täten werden geneigter Berücksichtigung angelegentlichst empfohlen:

Zahnwolle, zum augenblicklichen Stillen jeden Zahnschmerzes, à Hülse 9 fr.

Theerseife zur Entfernung aller Hautunreinigkeiten (Flechten, Sonnenbrand,
rothe Nasen und Backen &c.) à Stück 18 fr.

Gichtwatte, bei allen rheumatischen Leiden von überraschender Wirkung,
à Packet 18 u. 30 fr.

Esspomade, die Haare zu kräuseln, sowie deren Ausfallen und Ergrauen
zu verhindern, à Pot 18, 27 und 36 fr.

Barterzeugungs-Tinctur, unstreitig sicherstes Mittel, binnen kürzester
Zeit, bei selbst noch jungen Leuten den kräftigsten Bart hervor-
zurufen, à Flasche 36 fr. und 1 fl.

Einzige Niederlage in Wiesbaden bei

10643 **Anton Schirg**, Schillerplatz.

Haus gesucht.

In einer gesunden Lage Wiesbaden's wird ein Haus gesucht, womöglich mit
Garten, im Preise von ca. 20,000 fl. Offerten unter A. Z. besorgt die
Expedition. 19334

Haarflechtereien u. Posamentirarbeiten

empfehlen ergebenst **M. Schäffer**, Posamentirer, Friedrichstraße 30. 18549

Saalgasse 4

sind **Deckbetten**, **Unterbetten**, **Kissen** und **Matraken** zu sehr billigen Preisen
zu haben. 18906

Ein fast neuer kupferner Kessel mit Sandsteinrahmen und Deckel nebst Zu-
behör zum Aufsetzen, zu verkaufen Langgasse 12. 19178

Getragene Herrenkleider u. Möbel werden gekauft u. verl. Häfnerg. 6. 8850

An- und Verkauf getragener Schuhe und Stiefel Ellenbogengasse 9. 14682

Von heute an werden alle Bestellungen angenommen und pünktlich besorgt.

J. Rink, Lohndienstmann, Röderstraße 5, Parterre. 19183

Backstufen verschiedener Größe billigt bei **Conis Krempel**, Langgasse 4. 17925

Untere Webergasse 4, im Hinterhaus, sind gute **Saier Hähnen** zu
verkaufen. 19173

Feuergeräth und **Schirmständer**, **Feuergeschirre**, **Ofenschirme** bis zu
den feinsten, **Kohlenbecken**, **Schlittschuhe** in großer Auswahl empfiehlt

18896 **H. Schlachter**, Langgasse 12.

Ein junger Metzger, welcher das Würstmachen gründlich versteht, sucht Be-
schäftigung im Privatschlachten. Näh. Röderallee 16. 18741

Nerostraße 34 ist ein **Mahagoni-Büffet** mit Marmorplatte und ein
Radentisch zu verkaufen. 18124



Inhalt.

Bilder. Die berühmte Umarmung in Gastein, die Schlacht bei Custoza, die Schlacht bei Königgrätz, Ueberfall in Trautenu, Schlacht bei Rissingen zwischen Bayern und Preußen, Tod des General-Lieutenants von Zoller, Einzug der Preußen in Frankfurt a. M., Kampf bei Taubertschloßheim zwischen Preußen und Württembergern, Artilleriegefecht zwischen Preußen und Badenern, Seegefecht bei Lissa, Untergang des Re d'Italia, Negeraufstand in Jamaica, Beschießung von Valparaiso, Feldlager der Rebellen in Spanien unter General Prim. Porträts: König von Preußen, Kaiser von Oesterreich, Kronprinz von Preußen, Prinz Friedrich Karl

von Preußen, Bismarck, General-Lieutenant von Moltke, Erzherzog Albrecht, Marschall Benedel, General Vogel von Falkenstein, Prinz Alexander von Hessen, Roggenbach, Edelsheim, Deal, Belcredi, Friedrich Rückert, König Leopold von Belgien, Lord Palmerston. Erzählungen und Schwänke: Der Löwe des Dorfes. — Der verfolgte Dieb. — Ein Mißverständnis. — Man muß sich zu helfen wissen. — Merkwürdig. — Da ist's freilich die höchste Zeit. — Kinder und Bediente sprechen die Wahrheit. — So ist beiden Theilen geholfen. — Gräßlich. — Undank ist der Welt Lohn. — Schnelles Leben. — Kuriose Vögel. — Richtige Bezeichnung. — Meinetswegen ein ganzes Duzend. — Trumpf aus. — Räthsel. — Ja wohl, Herr Baron. — Der hat's. — Der Herr von Wuppstich. — Rührende Einfalt. — Wenn's nur geholfen hat. — Nützliche Mittheilungen für Feld- und Gartenbau. Reichhaltige Marktverzeichnisse für Nassau u. s. w.

1. Prämie 100 fl., 2. 50 fl., 3. 40 fl., 4. 30 fl., 5. 20 fl., 6. 16 fl.

6 Verkäuferprämien. Preis 9 fr. Vorräthig bei

15 **Chr. Limbarth, Kranzplatz.**

Brochen

per Stück 9, 15, 21 fr. empfiehlt
19328

Carl Bonacina, neue Colonnade 34.

Louis Krempel, Langgasse 6,

empfiehlt auf bevorstehende Weihnachten sein reichhaltig assortirtes Lager von

Kinder-Spielwaaren

und vielen anderen zu Geschenken sich passenden Gegenständen. 19088

Brochen

per Stück 12, 18, 24 fr. empfiehlt
1925

G. Wallenfels, Langgasse 33.

Illustrirter Familienkalender

pro 1867. Preis 18 fr.

Vorräthig in der

L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,
Langgasse 27.

Jeden Tag frisch:

fette Gänse, frische Gänse,
gespickt und ungespickt, Enten, böhmische junge Rebhühner, Welsche,
Hahnen, Hehe, Tauben empfiehlt bestens **Jos. Veit,**
19286 Wild- und Geflügelhandlung, Neugasse 2.

Zu verkaufen

ein schöner englischer Doggehund. Das Nähere bei
313 **C. Leyendecker,** Kirchgasse 17.

Ofenpußer Jacob wohnt Friedrichstraße 32. 19329

Mehrere Schaukelpferde
sind zu verkaufen kl. Schwalbacherstraße 9. 19320

Helenenstraße 14, Mobilien re.
zu verkaufen, dabei ein Stuhlflügel. 18917

Frische Seheffische

sind eingetroffen bei
19271 **Johann Adrian,** Marktstraße 36.

W. Hippacher, Nerostraße 18,

empfiehlt seine sämmtlichen guten und reinen Weine ohne Glas per Vitre:

1866r Neroberger Bräu 24 fr.,

ältere Weine zu 24, 30, 36, 48 fr., 1 fl. u. s. w.,

Rothwein, Ingelheimer, 48 fr.,

Kümmelshäuser 1 fl.

Sämmtliche Weine werden in Fässern billiger abgegeben.

19148

Damen-Mäntel, Paletots,

Anaben- u. Mädchen-Paletots, Anabenanzüge

billigst aus der Fabrik zu beziehen bei

A. Alfter,

16722 Ludwigstraße, Ecke der Juststraße, Mainz.

Werthvolle Oelgemälde

Abreise halber verkäuflich. Näheres Exped.

19394

Louis Schröder, Marktstraße 8,

empfehlte auf bevorstehende Weihnachten sein reichhaltiges Lager von

Damenkleiderstoffen

aller Arten zu herabgesetzten Preisen.

19403

Markt 7.

185

Frisch eingetroffen:

Kieler Sprott per Pfund 48 fr.,

Edmonder Schellfische per Pfund 9 fr.,

Hechte per Pfund 30 fr.,

Karpfen per Pfund 20 fr.,

Bratbückinge per Stück 2 fr.,

Bückinge zum Rohessen per Stück 3 fr., 2 Stück 5 fr.,

sowie billige Backfische, gewässerten Laberdan, Zander, große Barsche, Cabliau u.

Erste Qualität Ochsenfleisch per Pfund 18 fr. bei

19428

Mexger Hirsch, Mexgergasse 27.

Steingutröhren.

Der Preis von 10' l. Baulänge meiner Röhren ist für hier:

Lichte Weite: 2 1/4" 3" 4" 5" 6" 8" Rh. Mg.

Preis in meinem Lager (fl. 1. 40. fl. 2. 11. fl. 2. 58. fl. 3. 39. fl. 4. 27. fl. 6. 5.)

am Staats-Bahnhof:

In's Haus 1/2 fr. per l. Fß. mehr.

Bestellungen beliebe man Kirchgasse 8 bei Herrn L. v. Bonhorst aufzugeben.
Rüdgen-Corzius in Höhr. 17519

Artistisch-photographisches Atelier

von

Carl Bornträger,

Wilhelmallee, neben Hotel Victoria.

Bestellungen auf größere Bilder für Weihnachten bitte mir baldigst zukommen zu lassen, da ich sonst nicht im Stande bin, dieselben zur rechten Zeit zu liefern. 17164

Ein transportabler Kochherd, neuester Construction mit Wasserschiff, ein großer Wasserstein und 2 steinerne Rrippen sind billig zu verkaufen. Näheres Bahnhofstraße 7. 19421

Moritzstraße 7 wird heute Ruhetisch, erste Qualität, das Pfd. zu 14 fr. abgegeben. 19411

Ein einjähriger schöner Dachshund ist zu verkaufen. Näh. Exped. 19412

Ein Paar noch neue Damenschlittschuhe sind zu verkaufen Adolphstraße 16, 3 Tr. h. 19425

Ein schöner Pelzrock ist billig zu verkaufen Franz 3. 17458

Christbäume werden billig abgegeben Heidenberg 40. 19326

Das Haus in der Kirchofsgasse 10 ist auf den 1. Januar zu vermieten. Näheres Röderstraße 17. 19358

Für Liebhaber.

Eine Parthie Prachtemplare von Hirchgeweißen mit Schädel und Brett, zum Anheften fertig, bei **August Winter,** Drechsler, Michelsberg 2. 19408

Ruhrkohlen.

beste Qualität, sind direct vom Schiff zu beziehen bei **J. A. Lembach, Bleibich.** 313

Gummischuhe in nur bester Qualität,
Winterschuhe in allen Sorten mit und ohne Besatz, sowie Stroh-, Holzhaar-, Kork- und Filzsohlen empfiehlt billigt **J. Fischer, Metzgergasse 14.** 19418

Frankfurter Bratwürstchen

empfiehlt **Ph. Nagel, Friedrichstraße 28.** 19417

Mein Lager engl. Teppiche und Blüschendecken halte ich empfohlen. 19190
Adolph Sabel, Cölnischer Hof.

Eine braune Briestaste ist am Donnerstag Abend verloren worden. Da dieselbe für Niemand Werth hat, so bitte ich den ehrlichen Finder, dieselbe gegen den vollen Einkaufspreis in der Infanteriekaserne, Zimmer Nr. 29, abgeben zu wollen. 19425

Am Donnerstag Nachmittag wurde ein goldnes Medaillon von der Lang-, Neu- und Kirchgasse verloren. Gegen Belohnung abzugeben Langgasse 24. 19402

Ein Mädchen, welches schon längere Zeit in einem Gasthof Weißzeug genäht und gestopft hat, wünscht noch Beschäftigung. Näheres Exped. 19391

Stellen-Gesuche.

Placirungs-Bureau.

Mehrere braven Mädchen, welche kochen können, finden sofort Stellen bei **J. und W. Stumpf in Mainz, Reichhoffstraße 4 neu.** 19064

Auf Weihnachten wird ein ordentliches Mädchen, das alle Hausarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat, gesucht. Näheres zu erfragen Rheinstraße 36 im Hinterhaus. 19373

Ein anständiges Frauenzimmer sucht Stelle als Kammerjungfer oder zur Aushülfe der Hausfrau. Näheres in der Exped. d. Bl. 19374

Auf Weihnachten wird ein Mädchen gesucht, welches in der Hausarbeit, sowie im Waschen geübt ist und gute Zeugnisse besitzt. Näheres Exped. 19376

Ein ordentliches Dienstmädchen gesucht Steingasse 19. 19370

Ein Mädchen vom Lande wünscht eine Stelle für Haus- oder Küchenarbeit, am liebsten auf Weihnachten. Zu erfragen bei Adam Forst, kleine Schwalbacherstraße 1. 19419

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näheres Mauergasse 19, Hinterhaus. 19406

Ein Mädchen, das im Kochen und Hausarbeit gründlich erfahren ist, sucht sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen Dogheimerstraße 20, Hinterhaus, im dritten Stock. 19388

Gesucht eine Köchin auf Weihnachten. Näheres Wilhelmstraße 8, eine Stiege hoch. 19383

Eine anständige Wittwe wünscht Stelle hier oder auswärts als Haushälterin, Kinderwärterin oder selbstständige Köchin. Näheres Römerberg 8. 19422

Arbeiter-Gesuch.

Eine Anzahl Mädchen und Jungen, sowie einige kräftige Arbeiter finden dauernde Beschäftigung auf der Neumühle. 19346

Ein Hausknecht

findet sogleich Stelle. Wo, sagt die Exped. 356

300 Gulden Provision

Demjenigen, der auf sichere Hypothek sofort sechs Tausend Gulden gegen prompte 5prozentige Zinszahlung beschafft. Offerten unter Z. W. poste restante Wiesbaden franco. 19365

Eine Hypothek von 1600 fl. wird zu cediren gesucht. Näheres Schwalbacherstraße 35 erster Stock. 19048

4000 fl. Hypothek, welche mit 5 pCt. verzinst werden und passend für Vormundschafsgeld, werden zu cediren gesucht. Näh. Exp. 19019

200 Gulden sind zu verleihen bei Anton Fren in Rambach. 19423

Gesucht wird eine herrschaftliche Wohnung (unmöblirt) von 5 heizbaren Zimmern, 2 Mansarden, Küche nebst Zubehör, womöglich mit Garten. Offerten unter M. M. besorgt die Exped. 19420

Dortheimerstraße 6, 1. Stock, 1 möblirtes Zimmer zu vermieten. 17877
Faulbrunnenstraße 7, Bel-Etage, ist ab 1. December ein hübsch möblirtes Zimmer zu vermieten. 18187

Friedrichstraße 33 sind 2 bis 3 Zimmer Parterre mit oder ohne Möbel zu vermieten. 18594

Häfnergasse 16 sind mehrere möbl. Zimmer mit oder ohne Kost zu verm. 19273

Am Eck des Heidenbergs 1, beim Brunnen, sind zwei schöne Zimmer gleicher Erde ohne Möbel zu vermieten und können gleich bezogen werden. 18876

Helenenstraße 12 ist die abgeschlossene Parterre-Wohnung mit allen Bequemlichkeiten auf 1. Januar zu vermieten. 19416

Rudwigstraße 3 ist im 1. Stock ein Logis mit Bleichgarten auf den 1. Januar oder Februar zu vermieten. Näheres bei Georg Wille, Schachtstraße 24. 19367

Mainzerstraße 12, Parterre, ist ein elegant möblirter Salon nebst Schlafzimmer, 1 oder 2 Betten, zu 30 fl. per Monat, und 1 Zimmer an eine einzelne Person zu 12 fl. per Monat zu vermieten. 19189

Marktstraße 8 ist eine Wohnung von 5 Zimmern zu vermieten. 19404

Neugasse 6 sind möblirte Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 19384

Ecke der Rhein- und Bahnhofstraße (Sonnenseite) in der Bel-Etage ist eine möblirte Wohnung, 5 Zimmer, Küche etc., zu vermieten. Näheres in der Expedition. 17960

Ecke der Rhein- und Wilhelmstraße ist eine Wohnung, bestehend aus 6 ineinandergehenden Zimmern nebst allem Zubehör, sogleich zu verm. 16213

Untere Webergasse 22 ist ein möblirtes, warmes Zimmer nebst Alkoven, mit Vorfenster versehen, zu vermieten. 19017

Untere Webergasse 22 sind im Hinterhaus 2 Zimmer und eine Kammer an stille Leute sogleich zu vermieten. 19018

Eine elegante Wohnung, bestehend aus einem Salon und vier Zimmern, Küche Mansarden und allen sonstigen Bequemlichkeiten, mit oder ohne Möbel, unter sehr vortheilhaften Bedingungen zu vermieten. Näh. Exped. 18855

Zu vermietthen.

In meinem neuerbauten Hause am Eck der Emserstraße ist die Bel-Etage auf den 1. April 1867 zu vermietthen.

Ebenso in meinem Hause, Eck der Häfnergasse und kleinen Burgstraße, der mittlere Stock. H. Ritzel. 19410

2 Herrn können Kost und Logis erhalten, per Monat 16 fl. Näheres zu erfragen in der Exped. 19413

2 Arbeiter können Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25 im 3. Stock. 19413
Schwalbacherstraße 7 ist für einen Herrn Kost und Logis zu haben. 19392

Vivat Karl!

Ein donnerndes Hoch soll erschallen auf die Hochstätte zu Deinem heutigen 25. Geburtstage! F. H. H. Ph. 19414

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser Vater, Großvater und Schwiegervater,

Conrad Weimar,

am 6. November Abends 11 $\frac{1}{2}$ Uhr sanft dem Herrn entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Montag Vormittag 10 $\frac{1}{2}$ Uhr vom Sterbehause, Hirschgraben 1, aus statt. 19424

Dankagung.

Allen Denen, welche an dem uns betroffenen herben Verluste unseres nun in Gott ruhenden Vaters, Bruders, Schwieger- und Großvaters,

Herrn Hermann Löwenherz,

so innigen Antheil nahmen, sowie Denjenigen, welche ihn zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten, sagen wir hiermit unseren tiefgefühlten Dank.

Wiebrich, den 7. December 1866.

19369

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Markt, 7. Dec. (Fruchtmart.) Bei gut befahrem Markt Preise unverändert.
200 Pfd Weizen 15 fl. 20 kr. bis 15 fl. 30 kr., 180 Pfd. Korn 10 fl. 30 kr. bis 10 fl. 50 kr., 160 Pfd. Gerste 8 fl. bis 8 fl. 30 kr.

Königliche Schauspiele.

Heute Samstag: Lumpaciüs Bagabundus. Posse mit Gesang in 3 Akten von Neßtroff.
Morgen Sonntag: Robert der Teufel. Große Oper in 5 Akten. Musik v. Meyerbeer.

Der Text der Gesänge ist in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung für 12 kr. zu haben.

Frankfurt, 6. December.

Pisolen	9 fl. 42	— 44	tr.	Amsterdam 100 $\frac{3}{4}$ G
Holl. 10 fl.-Stücke	9	48	— 50	Berlin 105 $\frac{1}{4}$ B.
20 Fres.-Stücke . . .	9	25 $\frac{1}{2}$	— 26 $\frac{1}{2}$	Wien 105 $\frac{1}{4}$ B.
Russ. Imperiales . . .	9	43	— 45	Hamburg 88 $\frac{1}{2}$ G
Preuß. Fried. d'or . . .	9	57	— 58	Leipzig 105 B
Dalaten	5	34	— 36	London 119 B
Engl. Sovereigns . . .	11	48	— 52	Paris 94 $\frac{3}{4}$ G.
Preuß. Cassenscheine	1	44 $\frac{3}{4}$	— 45 $\frac{1}{4}$	Wien 91 $\frac{1}{4}$ G
Dollars in Gold	2	26	— 27	Disconto 3 $\frac{1}{2}$ % G.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von H. Schellenberg.